

KONTA MINIERT KUNST?

**Von Polkes Materialpolitik
zu Gefährdung als
künstlerischer Strategie**

**Abendvortrag und Studientag
Zentralinstitut für Kunstgeschichte
München**

25.–26. März 2026

Der Studientag untersucht aktuelle Evokationen von Gefährdung durch Kunst ausgehend von Polkes ironisierter Materialpolitik. Im Fokus stehen Kontinuitäten und Brüche von den 1960er-Jahren bis heute bezüglich ästhetischer und ‚politischer‘ Bedürfnisse eines auf Erfahrungsästhetik ausgerichteten Publikums. Wie marktgängig sind Effekte von Gefährdung? Welche Facetten von Kontamination sind heute zu beobachten und wie haben sie sich gewandelt? Wodurch zeichnet sich Kunst aus, die zu kontaminieren behauptet? Welche institutionellen Anforderungen und Formen von Aufmerksamkeit fordert Kunst ein, die als kontaminiert gilt?

Abendvortrag am 25. März von:
Julia Gelshorn (Fribourg)

Studientag am 26. März mit Vorträgen von:
Kyveli Mavrokordopoulou (Amsterdam), Lotte Arndt (Paris), Barbara Oettl (Köln), Charlotte Matter (Basel), Lilian Haberer (Köln) und Angela Matyssek (Dresden)

Organisiert von:
Linn Burchert (München), Michael Klipphahn-Karge (Leipzig) und Friederike Schäfer (Berlin)



ZI ZENTRALINSTITUT
FÜR KUNSTGESCHICHTE

Mittwoch, 25. März 2026

Abendvortrag

18:15–19:45 Julia Gelshorn (Fribourg): *Einfluss, Übertragung, Ausdünstung: Modelle künstlerischer Wirksamkeit bei Sigmar Polke und seinen Zeitgenossen*

Donnerstag, 26. März 2026

Studientag

09:30–09:45 Einführung

09:45–11:15 **Kontamination als Zustand/Contamination as Condition (in englischer Sprache)**

→ Kyveli Mavrokordopoulou (Amsterdam): *Scenographies of Toxicity. Material Hazards in the Exhibition Site*

→ Lotte Arndt (Paris): *Across the Pores of Empire.*

Toxic Exposure and Relationality in the Works of Candice Lin

Moderation: Friederike Schäfer

11:15–11:45 Kaffeepause

11:45–13:15 **Kontamination als Konfrontation**

→ Barbara Oetl (Köln): *Gifted Poison: You Cannot Un-Smell. Olfaktorische Nebenwirkungen von Kunst*

→ Charlotte Matter (Basel): *Politik des Atmens. Saubere Luft, Fürsorge und Ungleichheit bei Carolyn Lazard und Park McArthur*

Moderation: Linn Burchert

13:15–14:30 Mittagspause

14:30–16:00 **Kontamination als Prozess**

→ Lilian Haberer (Köln): *Heat, Humidity, Solubility. Zur Ökokritik und Kontamination fluider Ausstellungsszenarien*

→ Angela Matyssek (Dresden): *Das Museum herausfordern. Pflege und Verantwortung*

Moderation: Michael Klipphahn-Karge

Abschlussdiskussion

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Veranstaltung findet hybrid statt – vor Ort im ZI, Katharina-von-Bora-Str. 10, 80333 München (Vortragssaal Raum 242, II.OG) und online via Zoom:

Hier beitreten

Meeting-ID 872 2578 3514

Kenncode 104282

Die Veranstaltung wird gefördert durch die Anna Polke-Stiftung.

